



#### Anwendungsgebiet:

**weber.tec 931** wird als Vordichtung bei sehr feuchten Untergründen bei nachfolgender Überarbeitung mit starren und flexiblen mineralischen Dichtungsschlämmen oder kunststoffmodifizierten Bitumen-dickbeschichtungen, z.B. **weber.tec Superflex 10** eingesetzt.

#### Produktbeschreibung:

**weber.tec 931 S** ist eine schnellabbindende mineralische Dichtungsschlämme.

#### Zusammensetzung:

Zemente, Zuschläge, Additive

#### Produkteigenschaften:

- chloridfrei und frei von Stoffen, die eine Korrosion bei Stahleinlagen bewirken können
- schnell abbindend
- für innen und außen

Auftragsdicke	3 mm - 6 mm
Verarbeitungstemperatur	>5 °C
Pulverschüttdichte	ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup>
Verarbeitungszeit	ca. 10 Minuten
Wartezeit zwischen zwei Aufträgen	min. 30 Min.

#### Qualitätssicherung:

**weber.tec 931 S** unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

#### Allgemeine Hinweise:

- In besonderen Fällen, z.B. bei aggressivem Grundwasser, nach DIN 4030, anwendungstechnische Beratung anfordern.
- Nicht-Eisenmetalle, z. B. Aluminium, Zink, Blei oder Kupfer vorher mit einem porenfrei deckenden Korrosionsschutzanstrich versehen.
- Bei starker Sonneneinstrahlung und warmen Außentemperaturen nicht mit **weber.tec 931** arbeiten, da ein Verbrennen zu befürchten ist, insbesondere wenn die Flächen nicht ausreichend feucht gehalten werden können.
- Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

#### Besondere Hinweise:

- Nicht mit anderen Baustoffen mischen.

## Schnellabbindende, mineralische Dichtungsschlämme

### Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, sauber, fest frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Lose oder abblätternde Mörtel- und Anstrichreste sind sorgfältig zu entfernen. Es muß ein offenes Kapillarsystem vorliegen. Mattfeucht vornässen, stehendes Wasser entfernen.
- Kanten sind zu brechen, Hohlkehlen sind vorab mit **weber.tec 933** zu runden. (Radius ca. 5 cm)

### Verarbeitung:

#### Grundierung:

- Trockenen Untergrund ausreichend vornässen. Glatte Untergründe, z.B. Sichtbetonflächen, Glattputze, Estriche, Schleuderbetonrohre usw. sowie schlechte und stark saugende Flächen, z.B. Kalksandstein, mit einer Haftbrücke unter Zusatz von **weber.ad 785** versehen.
- Trockengemisch: 1 RT Zement auf 2 RT Sand 0 bis 4 mm. Anmachflüssigkeit: 1 RT **weber.ad 785** auf 3 RT Wasser. Die Mischung spritzbar einstellen und halbdeckend warzenartig auftragen.
- Vor Applikation der Dichtungsschlämme die Haftbrücke leicht anziehen lassen. Diese Vorgrundierung ist nicht erforderlich bei rauen Flächen, z.B. Raubeton, Ziegelsteinmauerwerk, Zement-Rappputz usw.

#### Mischen:

- **weber.tec 931** langsam unter kräftigem Umrühren in das Anmachwasser einstreuen (nicht umgekehrt) und steifplastisch, knollenfrei anrühren (nicht mehr als in 10 Minuten verarbeitbar).
- Bei Temperaturen unter + 5°C warmes Anmachwasser verwenden, um die schnelle Erhärtung nicht zu hemmen.
- Keinesfalls die Schlämme beim Einsetzen des Erstarrens nochmals mit Wasser verdünnen.

### Verarbeitung:

- Die Schlämme mit der Glättkelle ca. 3 bis 4 mm dick in 2 Arbeitsgängen auftragen.
- Nach ca. 15 Minuten die Abdichtungsschicht mit Maurerquast und Wasser leicht abstreichen, um Kellenschläge zu begradigen und etwaige Poren an der Oberfläche zu schließen.
- Leichte Sickerstellen können ebenfalls mit **weber.tec 931** vorge-dichtet werden.
- Eine einmalige Behandlung reicht im Allgemeinen schon aus.

### Abdichten von Sickerstellen:

- Bei leichten Sickerstellen 3 RT **weber.tec 931 S** zu 1 RT **weber.rep 760** mit Wasser anmischen und mit dem Glätter aufspachteln. Für stärkere Wassereinbrüche anwendungstechnische Beratung anfordern.



- zum Vordichten bei sehr feuchten Untergründen
- für nachfolgende Abdichtungen mit Dichtungsschlämmen und Bitumendickbeschichtungen

- ▶ schnell abbindend
- ▶ chloridfrei

#### • Auftragswerkzeug:

Glättkelle, Maurerquast

#### • Verbrauch / Ergiebigkeit:

je nach Wasserbelastung:  
von 3 bis 8 kg/m<sup>2</sup>

#### • Wasserbedarf:

je nach gewünschter Konsistenz ca. 3,75 l - bis 5 l / 25 kg

#### • Durchtrocknungszeit:

ca. 30 Min.

#### • Lagerung:

Bei trockener Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 9 Monate lagerfähig.

#### • Verpackungseinheiten:

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Sack	25 kg	42 Säcke



## Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstrasse 84  
40549 Düsseldorf

## Kundenservice

Datteln  
Lohstraße 61  
45711 Datteln  
Tel.: 02363 399-600  
Fax: 02363 399-690

## Abhol- und Auslieferungslager

Barby  
Monplaisirstraße 33  
39249 Barby  
Tel.: 039298 671-0  
Fax: 039298 671-19

Cottbus  
Ringstraße 23  
03050 Cottbus  
Tel.: 0355 5260270  
Fax: 0355 5260272

Datteln  
Lohstraße 61  
45711 Datteln  
Tel.: 02363 399-600  
Fax: 02363 399-690

Dortmund  
Alter Hellweg 64  
44379 Dortmund  
Tel.: 0231 633222  
Fax: 0231 632422

Hamburg  
Halskestraße 38  
22113 Hamburg - Billbrook  
Tel.: 040 70293475

Heimsheim  
Beim großen Stein  
71296 Heimsheim  
Tel.: 07033 5353-0  
Fax: 07033 5353-11

Karlsfeld  
Ottostraße 9  
85757 Karlsfeld  
Tel.: 08131 33265-52  
Fax: 08131 33265-20

Köln  
Venloer Str. 1303  
50859 Köln

Mainz  
Dammweg 3  
55130 Mainz  
Tel.: 06131 97148-0  
Fax: 06131 97148-18

Prüm  
Prümtalstraße 8  
54595 Prüm  
Tel.: 06551 9535-0  
Fax: 06551 9535-20

Rheine  
Daimlerstraße 29  
48432 Rheine  
Tel.: 05971 9942-70  
Fax: 05971 9942-95

Roth  
Gildestraße 13  
91154 Roth

Schwebheim  
Rudolf-Diesel-Straße 6  
97525 Schwebheim  
Tel.: 09723 5244  
Fax: 09723 7053

Triptis  
Oberpöllnitzer Str. 28 a  
07819 Triptis

**Abholung an weiteren Standorten auf Anfrage**

## Service-Hotlines:

**Technik-Hotline: 02363 399-333**

**sg-weber.de**

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.